



## SPB-Kompaktinfo: SPB 3

### A. Inhalte des Schwerpunktbereiches 3

Der Schwerpunktbereich besteht aus Pflicht- und Wahlmodulen. Die Pflichtmodule sind für alle Studierenden gleich; die Wahlmodule richten sich nach dem gewählten **Teilbereich (3a: „Delinquenz von Jugendlichen und Erwachsenen: Empirie und Reaktionen“ bzw. 3b: „Strafrecht und Strafverfolgung in der entgrenzten Gesellschaft“)**.

#### I. Gemeinsame Veranstaltungen (Fächer der Aufsichtsarbeit)

- StPO II
- Historische und philosophische Grundlagen des Strafrechts

#### II. Getrennte Veranstaltungen

Teilbereich 3a	Teilbereich 3b
<ul style="list-style-type: none"><li>• Kriminologie I und II</li><li>• Jugendstrafrecht</li><li>• Strafvollzugsrecht</li><li>• Sanktionenrecht</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Internationalisierung des StrafR I und II</li><li>• Wirtschaftsstrafrecht I und II</li><li>• Steuerstrafrecht</li><li>• Komplexe grenzüberschr. Kriminalität</li><li>• Kriminologie II</li></ul>

### B. Prüfungsleistungen

#### I. Erster Prüfungsabschnitt

Schriftliche Studienarbeit (Seminararbeit) im Rahmen eines Seminars.

#### II. Zweiter Prüfungsabschnitt

##### 1. Dreistündige Aufsichtsarbeit (Pflichtmodul).

- Diese Klausur wird nur im Sommersemester angeboten und von allen (Teilbereich 3a und 3b) geschrieben

Inhalt der Klausur: StPO I und II sowie Philosophische Grundlagen des Strafrechts

##### 2. Zwei mündliche Prüfungen (Wahlmodul)

- In Gruppen bestehend aus drei bis fünf Prüflingen
- Dauer: 12-15 Minuten
- Die Prüfungsfächer richten sich nach Veranstaltungen in den beiden Teilbereichen und können verschiedentlich kombiniert werden

**FACHSCHAFT JURA**  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Rechtswissenschaftliche Fakultät  
c/o Dekanat

Platz der Alten Synagoge 1  
79085 Freiburg i.Br.

Büroadresse:  
KGII, neben dem Audimax

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 13-14 Uhr  
Freitags geschlossen

Tel. 0761/203-2136  
Fax 0761/203-9927

[fachschaft@jura.uni-freiburg.de](mailto:fachschaft@jura.uni-freiburg.de)  
[www.jura.uni-freiburg.de](http://www.jura.uni-freiburg.de)

### **C. Ihr solltet den Schwerpunktbereich wählen, wenn...**

- ihr Lust auf einen abwechslungsreichen Schwerpunkt habt (Besprechung aktueller Fälle, Exkursionen in die JVA Freiburg / Offenburg sowie Gastvorlesungen von Praktizierenden)
- ihr Interesse habt, die Sichtweise anderer Disziplinen wie z.B. der Psychologie und Soziologie kennenzulernen und dadurch das Feld der Formaljuristerei ein Stück weit zu verlassen
- ihr euch für aktuelle und zukunftsorientierte Fragestellungen beispielsweise der Kriminalpolitik oder Kriminologie begeistert, aber auch Interesse an der geschichtlichen Entstehung und Entwicklung dieser Fragestellungen mitbringt

### **D. Ihr solltet den Schwerpunktbereich nicht wählen, wenn...**

- ihr ausschließlich Wert auf Rechtsdogmatik und Normanwendung legt; Fälle werden zwar oft zum besseren Verständnis vorgestellt, insb. in der Kriminologie oder Strafrechtsphilosophie aber selten gelöst.

### **E. Eckdaten**

- Die Größe des Schwerpunktes ist überschaubar, sodass die Veranstaltungen meist in kleinen Übungsräumen stattfinden
- Der Schwerpunktbereich ist in mindestens drei Semestern zu absolvieren
- Er wird gestaltet durch eine Kooperation von Uni und Max-Planck-Institut

### **F. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner**

#### **1. Leiter des Schwerpunktbereichs**

Prof. Dr. Roland Hefendehl *hefendehl@jura.uni-freiburg.de*

#### **2. Studentische Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen**

Lea Jäger *lea.jaeger@hotmail.de*

Yannik Thomas *yantho96@web.de*

Lea Tschöpe *lea.tschoepe@gmx.de*

Alexandra Weber *alexandraweber97@gmail.com*